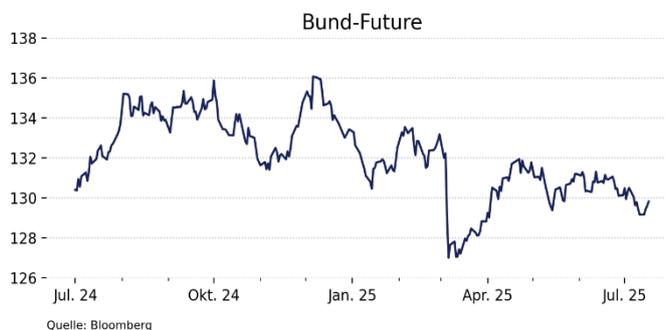


Marktdaten	17.07.2025	16.07.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.370,93	24.009,38	19.909,14	22,4
MDAX	31.014,83	30.721,24	25.589,06	21,2
TECDAX	3.957,83	3.891,70	3.417,15	15,8
EURO STOXX 50	5.377,15	5.298,07	4.895,98	9,8
STOXX 50	4.515,92	4.473,05	4.308,63	4,8
DOW JONES IND.	44.484,49	44.254,78	42.544,22	4,6
S&P 500	6.297,36	6.263,70	5.881,63	7,1
MSCI World	4.060,51	4.035,77	3.707,84	9,5
MSCI EM	1.241,25	1.239,53	1.075,47	15,4
NIKKEI 225	39.901,19	39.663,40	39.894,54	0,0
Euro in USD	1,1616	1,1637	1,0356	12,2
Euro in YEN	172,34	172,12	162,77	5,9
Euro in GBP	0,8649	0,8676	0,8275	4,5
Bitcoin	119.809,61	118.618,83	94.338,42	27,0
Gold (USD)	3.342,38	3.349,13	2.624,50	27,4
Rohöl (Brent ICE USD)	69,52	68,52	74,64	-6,9
Bund-Future	129,83	129,62	133,44	
Rex	125,69	125,49	125,89	
Umlaufrendite	2,53	2,55	2,31	
3M Euribor	2,024	2,021	2,714	
12M Euribor	2,087	2,089	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,675	2,687	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,089	3,105	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,451	4,455	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
01:30	JP	CPI Y/Y	Jun	3,4%
08:00	DE	PPI M/M	Jun	0,0%
08:00	DE	PPI Y/Y	Jun	-1,3%
14:30	US	Baubeginne	Jun	1.300K
14:30	US	Baugenehmigungen, vorl.	Jun P	1.380K
16:00	US	Michigan Index, vorl.	Jul P	62,0
Unternehmen				
00:30	AU	BHP	Jahreszahlen	
06:30	CH	Schindler	Halbjahreszahlen	
07:00	CH	Georg Fischer	Halbjahreszah	
07:00	NO	Telenor	Q2-Zahlen	
07:00	SE	SKF	Q2-Zahlen	
07:00	SE	Telia Company AB	Q2-Zahlen	
07:00	SE	Husqvarna	Q2-Zahlen	
07:00	SE	Electrolux	Q2-Zahlen	
07:30	DK	Danske Bank	Q2-Zahlen	
07:30	SE	Skanska	Q2-Zahlen	
07:30	SE	Saab	Q2-Zahlen	
08:00	GB	Burberry	Q1-Umsatz	
08:00	NO	Yara	Q2-Zahlen	
12:00	SE	Autoliv	Q2-Zahlen	
12:30	US	3M	Q2-Zahlen	
13:00	US	American Express	Q2-Zahlen	
13:00	NL	Stellantis	außerordentliche HV	
13:00	US	American Express	Q2-Zahlen	
13:00	US	Schlumberger	Q2-Zahlen	
14:00	NL	Signify	außerordentliche Hauptversammlung	

Marktumfeld

- // Laut der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) geht es der dt. Wirtschaft deutlich schlechter als noch vor fünf oder zehn Jahren. Bei einer Veranstaltung der OECD nannte der DIHK-Chefanalyst Volker Treier die Gründe. Neben einer **Ver-nachlässigung der Standortpolitik** sind es Kostenüberlegungen. „Die Kosten waren und sind in Deutschland - im Vergleich zu wichtigen Wettbewerberstandorten - zu hoch.“ Außerdem belastet derzeit der Zollstreit mit den Vereinigten Staaten. Die vorherrschende Unsicherheit macht es jedenfalls Unternehmen nicht leicht, langfristige Investitionsentscheidungen zu treffen.
- // Währenddessen und fast unbemerkt kommt es zu einer Punktlandung bei der **Inflation**. In der Euro-Zone notiert die Teuerungsrate **im Juni** exakt bei **2,0%**. Gestern bestätigte das EU-Statistikamt Eurostat seine erste Schätzung von Anfang Juli.
- // **Tagesausblick:** In Deutschland stehen am letzten Handelstag der Woche mit aktuellen Daten zu den Erzeugerpreisen im Juni neue Hinweise auf die Preisentwicklung bei den vorgelagerten Wirtschaftsstufen an. Getragen von u. a. der anhaltenden Entspannung bei den Energiepreisen sowie Vorleistungsgütern dürfen Beobachter auf eine leichte Ermäßigung auf Monats-sicht hoffen. Nicht zuletzt wirkt sich zudem die anhaltende relative Euro-Stärke auf die Importpreise aus, was sich insbesondere bei energieintensiven Vorleistungsgütern bemerkbar macht. Auf der anderen Seite des Atlantiks geht die Handelswoche mit neuen Daten zu Baubeginnen und Baugenehmigungen sowie zum vorläufigen Verbrauchervertrauen (Michigan Index) zu Ende.

Aktien- und Rentenmärkte

- // **Aktienmärkte** links- und rechtsseitig des Atlantiks profitierten gestern von den positiven Konjunkturdaten der US-Wirtschaft. Die US-Einzelhandelsumsätze konnten im Juni deutlich zulegen (0,6% im Vergleich zum Vormonat). Börsen schlossen fester.
- // DAX +1,51%; MDAX +0,96%; TecDax +1,70%
- // Dow Jones +0,52%; S&P 500 +0,54%; Nasdaq Comp. +0,75%
- // Jede Achterbahnfahrt hat einen Anfang und ein Ende. Der Roller Coaster-Ride bei **US-Staatsanleihen** war kurz. Schon einen Tag nach den US-Notenbankchef Entlassungs-Spekulationen kehrte wieder Ruhe ein. Die Rendite amerikanischer 10-Jahres Papiere verließ den Handel fast unverändert und fiel nur zwei Basispunkte auf 4,43%.

Unternehmen

- // **Gewinneinbruch** beim schwedischen Lkw-Hersteller **Volvo**. In Q2 mussten die Schweden, aufgrund eines zweistelligen Umsatzrückgangs (rd. 12%) auf SEK 122,9 Mrd., signifikante Einbußen beim Betriebsgewinn verkraften (Einbruch von SEK 20,3 Mrd. auf SEK 13,5 Mrd.). Ursächlich ist Unternehmensangaben zufolge unter anderem die Schwäche im Nordamerikageschäft. Hier sei der Lkw-Bauer mit einer zunehmenden Unsicherheit und abwartenden Kundenhaltung konfrontiert gewesen. In Europa hat sich laut Volvo der Markt „allgemein“ stabilisiert.
- // **Novartis** plant einen Aktienrückkauf in Milliardenhöhe (bis zu USD 10 Mrd.; Laufzeit bis Ende 2027) und Standorterweiterungen in Asien und den USA (laut den Schweizern soll der Pharmastandort Europa zwar beibehalten werden, die Attraktivität Europas nehme im weltweiten Vergleich aber ab). Im zweiten Quartal lief es für Novartis erfreulich gut. Der Pharmakonzern konnte seinen Umsatz um 12% auf USD 14,054 Mrd. steigern (dies entspricht einem Anstieg von 11% zu konstanten Wechselkursen). Binnen Jahresfrist legte der operative Kerngewinn um 20% (auf rd. USD 5,9 Mrd.) zu. Für das Gesamtjahr wurde das Gewinnziel leicht angehoben.
- // **Iberdrola** eröffnet seinen ersten dt. Solarpark. Mit einer Größe von 65 Fußballfeldern (80.000 Solarpaneele, Gesamtleistung bis zu 53GW/pro Jahr) betritt das Energieunternehmen nun auch den dt. Solarmarkt. Bisher war Iberdrola in Deutschland hauptsächlich aufgrund seiner Offshore-Windparks in der Ostsee in Erscheinung getreten. Der neue Solarpark liegt in Boldekow (Vorpommern-Greifswald) und wird für **Vodafone** Strom zur Versorgung des Mobilfunknetzes liefern (bis zu 3.000 Mobilfunkmasten bundesweit). Neben Vodafone liefert Iberdrola bspw. auch schon Strom für **O2 Telefónica** via dem Windpark Baltic Eagle vor Rügen.

Devisen

- // Das Währungspaar JPY/USD leidet derzeit unter den zähen Zollverhandlungen mit den Vereinigten Staaten. Erst kürzlich markierte der japanische **Yen** mit 149,18 den höchsten Stand seit Anfang April. Neben den Zollsorgen schwächelt der Yen überdies aufgrund der bevorstehenden Oberhauswahl sowie den anhaltenden Ausverkauf bei langlaufenden japanischen Staatsanleihen.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 18. Juli 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712